

Auf der Suche nach der gestohlenen Zeit

Das Seniorenbüro der Stadt Salzgitter lädt zum **kostenlosen Kinonachmittag** ein

Salzgitter. Das Netzwerk Demenz des Fachdienstes Soziales und Senioren der Stadt Salzgitter lädt für Mittwoch, 17. Dezember, um 14 Uhr zu einer kostenlosen Vorführung des neuen Films „Momo“ in das Multiplex City-Theater in Lebenstedt ein. Es geht dabei um ein Waisenmädchen, das den Menschen hilft, ihre gestohlene Zeit wiederzufinden. Das 2025 produzierte Werk, basierend auf dem gleichnamigen Roman „Momo“ von Michael Ende, spricht Menschen mit Demenzerkrankungen gut an, die mit ihren Angehörigen die Zeit im Kino genießen sollen.



Eine alte Geschichte neu erzählt: Alexa Goodall spielt das Mädchen Momo in dem Kinofilm nach Michael Endes Klassiker.

FOTO: CONSTANTIN FILM

Momo wohnt in einem Land, nicht weit von uns entfernt, in einem Amphitheater. Sie war schon immer da, zumindest in ihrer Erinnerung. Mit Hilfe ihres Freundes Beppo, dem Straßenkehrer, bringt sie Menschen zusammen. Dann lernt sie Gino kennen. Er ist Fremdenführer und Geschichtenerzähler und träumt davon, berühmt zu werden. Die Mutter von Gino, die immer arbeitet und ihre drei Kinder alleine erzieht, wünscht sich mehr Zeit. Gut, dass ihr diese Zeit von einer Grauen Frau versprochen wird, die ihr dafür gleich noch ein „Greycelett“ schenkt. Damit kann man Zeit sparen – das wünscht sich doch schließlich jeder. Was es damit auf sich hat, klärt

sich in den 91 Minuten, die sich laut Filmverleih für Leute von 9 bis 90 Jahren eignen. Denn der vor mehr als 50 Jahren erschienene Klassiker von Michael Ende ist immer noch aktuell. Auch das Märchenhafte der Geschichte funktioniert in der heutigen Zeit.

Der Nachmittag soll vor allem ein Wohlfühl-Nachmittag für Betroffene, Angehörige und Interessierte sein. Im Anschluss werden Fragen rund um das Thema Demenz beantwortet. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich bei den Netzwerkpartnern der lokalen Allianz in Salzgitter zu informieren. In Zusammenarbeit mit den

lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz hat das Seniorenbüro der Stadtverwaltung dieses Kinoprojekt ins Leben gerufen, das Barrieren abbauen und eine inklusive Atmosphäre schaffen möchte. Allen Interessierten sind eingeladen.

Karten gibt es im Seniorenbüro der Stadt sowie in den Seniorentreffs in Lebenstedt, Thiede und Bad. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, weshalb eine Abnahme von mehr als zwei Karten nicht möglich ist. Für weitere Informationen oder Fragen können sich Interessierte unter Telefon (05341) 839 4105 oder per E-Mail an spn@Stadt.Salzgitter.de melden.

Sebastian Bach im Wettlauf gegen die Zeit

Der Film „Weihnachtswunder“ läuft am 14. Dezember in der Martinskirche

Groß elbe. Zu einem besonderen kulturellen Adventserlebnis lädt die St.-Martins-Gemeinde in Groß Elbe am Sonntag, 14. Dezember, um 18 Uhr ein. Unter dem Motto „Kino in der Kirche“ wird der Film über die Entstehung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach gezeigt – und das in einem authentischen historischen Ambiente.



Sorgt für ein "Weihnachtswunder": David Striesow mimt den Kantor und Komponisten Johann Sebastian Bach.

FOTO: EIKON MEDIA GMBH

Der Film führt zurück in das Jahr 1734: Johann Sebastian Bach (gespielt von David Striesow), damals Kantor der Thomasschule in Leipzig, arbeitet leidenschaftlich an seinem Weihnachtsoratorium. Er strebt nicht nur musikalische Innovationen an, sondern möchte ein Werk schaffen, das seine tiefe Glaubensüberzeugung ausdrückt. Doch politische und kirchliche Gegner stellen sich gegen seine Vision und erschwe-

ren die Umsetzung des Projekts. Parallel dazu gewährt der Film Einblicke in das familiäre Umfeld. Ehefrau Anna Magdalena Bach (Verena Altenberger), selbst Sängerin, sowie die Kinder leben in einem Geflecht aus künstlerischem Anspruch, familiärer Nä-

he, Verlust und Leidenschaft. Der Zuschauer erlebt einen dramatischen Wettlauf gegen die Zeit, in dem Bach trotz innerer Zweifel und äußerer Widerstände die Aufführung seines Werkes durchsetzen möchte – ein Prozess, der später als „Weihnachtswunder“ bezeichnet wird.

Die Veranstaltung findet im historischen Gestühl der bäuerlichen Barockkirche statt und verbindet Filmkunst, Musikgeschichte und winterliche Atmosphäre. Für Wärme und Genuss ist mit Glühwein, Punsch und selbstgebackenem Honigkuchen gesorgt. Die Martinskirche ist beheizt, dennoch wird empfohlen, warme Decken mitzubringen, um den Abend besonders gemütlich zu gestalten. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten der Kirche wird gebeten.

agenda production präsentiert:

MUSIK-SHOW AUF EIS

EISKÖNIGIN 1&2

MIT MUSIK-HIGHLIGHTS U.A. AUS FROZEN

Alle Songs LIVE!

LIKE-ICE! Die Vorstellung wird auf Kunststoffeis aufgeführt

Sa · 21.03.2026 · 18 Uhr

CONGRESSPARK

WOLFSBURG

Tickets: 0761 88499 99

an allen bekannten Vorverkaufsstellen, sowie auf www.eventim.de und www.reservix.de

Tierschutz genießen

Das Beckbach

Tierfreundliche Rezepte

WWW.TIERSCHUTZ-GENIEßEN.DE

DEUTSCHER TIERSCHUTZBUND EV.

+++ SOFORT BARGELD +++ SOFORT BARGELD +++

OPHIRUM Deutschlands größter Filialist

REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN

HANNOVER CALENBERGER ESPLANADE 1-8

GOLDFUXX BRAUNSCHWEIG Wendenstr. 57 38100 Braunschweig

OPHIRUM MAGDEBURG Breiter Weg 213 39104 Magdeburg

GOLDFUXX BREMEN Fedelhöfen 12 28203 Bremen

Bundesweit 42 Standorte

- ✓ Qualitätsbarren & -münzen
- ✓ Schnelle & professionelle Abwicklung
- ✓ Anonymer Goldkauf
- ✓ Beste Preise für Ihr Altgold

www.ophirum.de